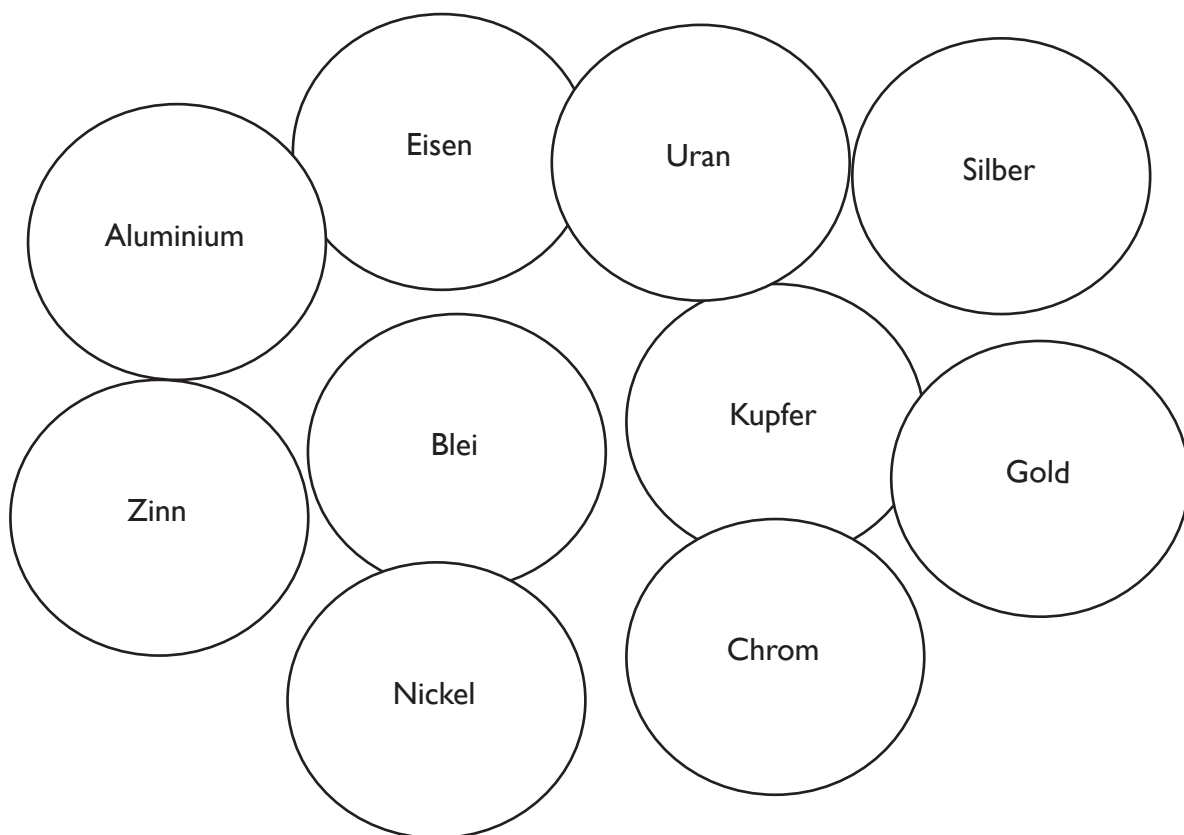


Metalzeiten

Tipp: Schau dir zuerst das Video über die Metallzeiten an. Darin findest du spannende Infos!

Aufgabe 1: Weißt du, welche Metalle die Menschen in der Metallzeit genutzt haben? Markiere sie!



Aufgabe 2: Bronze ist eine Legierung, das heißt eine Mischung aus zwei anderen Metallen. Wir Menschen kennen Bronze schon seit etwa 4.200 Jahren. Damals lernten wir, wie man Bronze selbst herstellen kann. Welche beiden Metalle können dafür genutzt werden?

----- + ----- = Bronze

Metalzeiten

Aufgabe 3a: Heute nutzen wir Metall ganz selbstverständlich für viele Dinge in unserem Alltag.

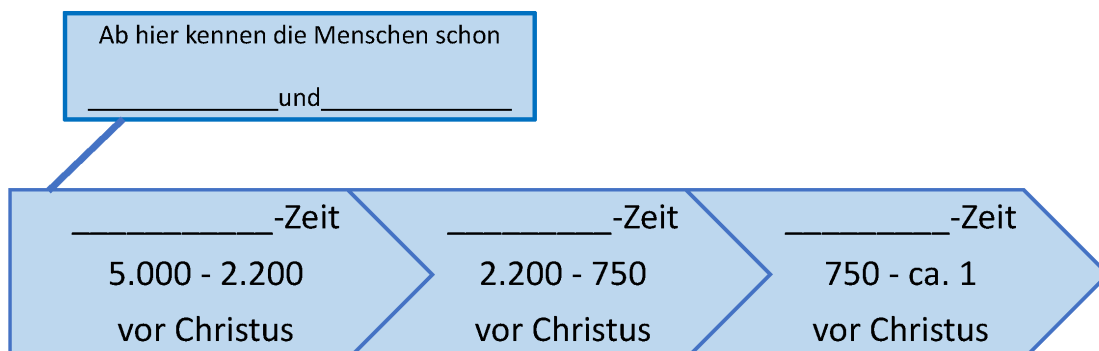
Überlege dir mit deinem Sitzpartner oder deiner Sitzpartnerin drei Dinge aus Metall, die ihr heute schon genutzt habt.

1. _____
2. _____
3. _____

Aufgabe 3b: Kannst du dir vorstellen, wie diese Dinge vor der Metallzeit ausgesehen haben? Oder gab es sie vielleicht noch garnicht? Was hatten die Menschen stattdessen und welche Materialien nutzten sie dafür? Diskutiere mit deiner Sitzpartnerin oder deinem Sitzpartner und notiere eure Gedanken.

Aufgabe 4: „Metallzeit“ ist ein Überbegriff für eine lange Zeitspanne im Anschluss an die Jungsteinzeit. Damals wurden verschiedene neue Metalle entdeckt und verarbeitet. Kannst du die richtigen Begriffe aus dem Kasten in das Schaubild einsetzen?

Bronze Kupfer Eisen Zinn Jungstein



Metalzeiten

Aufgabe 5: Weißt du was sich in der Metallzeit veränderte? Was war neu im Vergleich zur Steinzeit und was ist gleich geblieben?

Schau dir die Begriffe an und fülle mit ihnen den Lückentext aus.

Schmuck Feld- und Ackerbau Handel mit Metallen Gräbern eingeschmolzen Oberschicht

Die Metallzeit wird so genannt, weil die Menschen von Steingeräten auf Geräte aus Metall umgestiegen sind. Die meisten Menschen waren in dieser Zeit jedoch genau wie in der Jungsteinzeit Bauern. Ihre Haupttätigkeit war daher der _____. Neu war, dass sich eine reiche _____ bildete. Dies waren häufig die Menschen, die die Metallverarbeitung und den _____ kontrollierten.

In der Metallzeit entstanden auch neue Berufe: es gab Experten, die mit dem Metall arbeiteten. Sie stellten zum Beispiel handwerkliche Geräte, wie Hämmer und Zangen, aber auch Waffen oder _____ her. Oft wurden die Waren über weite Wege gehandelt. Da die Metalle wertvoll waren, wurden sie häufig wieder _____ und zu etwas neuem verarbeitet. Die Metallobjekte wie Waffen und Werkzeuge werden von Archäologen heute vorwiegend in _____ gefunden.

Metallzeiten

Aufgabe 6: In den Metallzeiten wurden schon viele Dinge aus Metall angefertigt, die auch heute noch aus Metall bestehen. Kannst du die alten Objekte (links und mittig) den neuen (rechts) zuordnen?

Einer der Gegenstände hatte damals einen anderen Namen: **Fibel**.

Welches Objekt ist gemeint? Recherchiere und umkreise das richtige Bild!



[Landwirt Foto](https://de.freepik.com/fotos/landwirt) erstellt von freepik - de.freepik.com



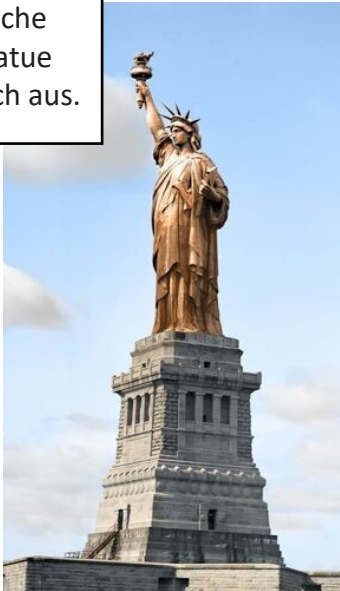
[Angler Foto](https://de.freepik.com/fotos/angler) erstellt von master1305 - de.freepik.com

Metallzeiten

Aufgabe 7: Metalle verändern mit der Zeit ihre Farbe. Je nachdem, in welcher Umgebung sie sich befinden, können sie braun oder auch grün-blau werden. Dafür gibt es berühmte Beispiele, die du auf den Bildern erkennen kannst.

Schau dich bei der nächsten Gelegenheit in deiner Stadt um. Findest du weitere Beispiele?

So sah die
amerikanische
Freiheitsstatue
ursprünglich aus.



Und so können
wir sie heute
bestaunen.



Gustave Eiffel, Public domain,
via Wikimedia Commons



Auch das Dach
des Mannheimer
Wasserturms ist
betroffen!

Diese Beispiele konnte ich finden:

Impressum

Herausgeber: Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim, Genrealdirektor Prof. Dr. Wilfried Rosendahl.

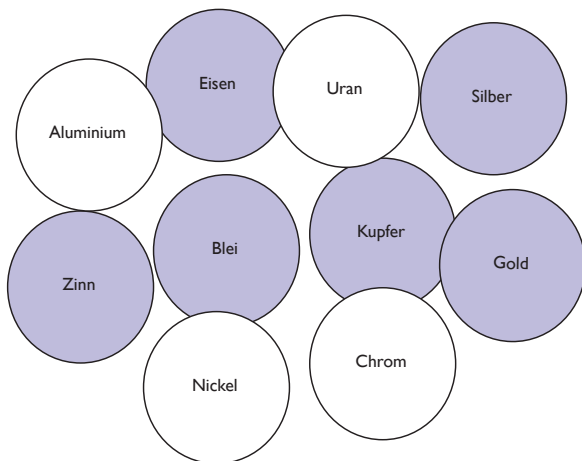
Autor:innen: Madita Niemeier, Sibylle Schwab, Kristin Mues.

Corporate Design für die Reiss-Engelhorn-Museen: Tobias Mittag.

Grafische Gestaltung: Kristin Mues.

Metallzeiten Lösungen

Aufgabe 1:



Aufgabe 2:

Kupfer + Zinn = Bronze

Statt Zinn konnte allerdings auch Blei verwendet werden.

Aufgabe 3b:

Es wurden für viele Dinge Naturmaterialien wie Stein, Knochen oder Holz verwendet.

Aufgabe 4:

Ab hier kennen die Menschen schon

Kupfer und Zinn

Jungstein-Zeit

5.000 - 2.200

vor Christus

Bronze-Zeit

2.200 - 750

vor Christus

Eisen-Zeit

750 - ca. 1

vor Christus

Aufgabe 5:

Die Metallzeit wird so genannt, weil die Menschen von Steingeräten auf Geräte aus Metall umgestiegen sind. Die meisten Menschen waren in dieser Zeit jedoch genau wie in der Jungsteinzeit Bauern. Ihre Haupttätigkeit war daher der Feld- und Ackerbau. Neu war, dass sich eine reiche Oberschicht bildete. Dies waren häufig die Menschen, die die Metallverarbeitung und den Handel mit Metallen kontrollierten.

In der Metallzeit entstanden auch neue Berufe: es gab es Experten, die mit dem Metall arbeiteten. Sie stellten zum Beispiel handwerkliche Geräte, wie Hämmer und Zangen, aber auch Waffen oder Schmuck her. Oft wurden die Waren über weite Wege gehandelt. Da die Metalle wertvoll waren, wurden sie häufig wieder eingeschmolzen und zu etwas neuem verarbeitet. Die Metallobjekte wie Waffen und Werkzeuge werden von Archäologen heute vorwiegend in Gräbern gefunden.

Aufgabe 6:



Impressum

Herausgeber: Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim, Genrealdirektor Prof. Dr. Wilfried Rosendahl.

Autor:innen: Madita Niemeier, Sibylle Schwab, Kristin Mues.

Corporate Design für die Reiss-Engelhorn-Museen: Tobias Mittag.

Grafische Gestaltung: Kristin Mues.